



Am Donnerstag, 01. August 2024 startet das Ferienprogramm!

Die Teilnahme von Kindern an den Programmpunkten ohne rechtzeitige vorherige Anmeldung ist nicht möglich!!!

Donnerstag, 01. August 2024 „Kreiselkünstler“ – Wir bemalen Holzdeko

Treffpunkt: **09.00 Uhr, Altes Feuerwehrhaus neben dem Rathaus in der Umlandstraße**

Ende: **ca. 13.00 Uhr**

Freitag, 02. August 2024 „Besuch des Hofguts Buckenberg“

Treffpunkt: **13.20 Uhr am Rathaus Wurmberg in der Umlandstraße**

Rückkehr/Ende: **ca. 17.00 Uhr**

Vesper nicht vergessen!

Mittwoch, 07. August 2024 „Hast du Töne“- Eine musikalische Olympiade

Treffpunkt: **15.00 Uhr am Musikerheim**

Ende: **ca. 18.00 Uhr**

Donnerstag, 08. August 2024 „Fußballturnier“

Treffpunkt: **13.30 Uhr im Sportzentrum „Steinernes Kreuz“**

Ende: **ca. 17.00 Uhr**

Freitag, 09. August 2024 "Kleine Asse, große Träume – beim TCW wird jeder zum Tennisstar!"

Treffpunkt: **09.00 Uhr, Gelände des TC Wurmberg in der Alten Pforzheimer Straße**

Ende: **12.00 Uhr**

Sportschuhe und Tennisschläger (wer hat) nicht vergessen!

Freitag, 16. August 2024 „Einsatz rund ums Feuerwehrhaus“

Treffpunkt: **15.00 Uhr am Feuerwehrhaus, Alte Pforzheimer Straße**

Ende: **ca. 19.00 Uhr**

Donnerstag, 29. August 2024 „Robin Hood – Abenteuer im Wald“

Treffpunkt: **16.30 Uhr am Evangelischen Gemeindehaus Wurmberg**

Ende: **ca. 19.00 Uhr**

Freitag, 30. August 2024

Auf Entdeckungstour und Schnitzführerschein mit dem Forstamt Enzkreis

Treffpunkt: **13.30 Uhr an der OGV-Vereins Scheune im Welschen Feld**

Ende: **ca. 16.00 / 16.30 Uhr**

Waldtaugliche Kleidung und Schuhe anziehen. Sitzkissen, Gartenhandschuhe und etwas zu trinken mitbringen.

Da die Vereine Getränke und Essen einkaufen, entsprechend der Zahl der jeweils für eine Veranstaltung angemeldeten Kinder, ergeht die Bitte an die Eltern: Schicken Sie ihre Kinder auch tatsächlich zu den Veranstaltungen, für die sie angemeldet sind! Viel Spaß beim Ferienprogramm 2024!



Öffnungszeiten + Rufnummern

Gemeindeverwaltung www.wurmberg.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Zentrale 9449-0 · Fax 9449-40
e-mail: info@wurmberg.de

Bürgermeister Herr Teply teply@wurmberg.de 9449-12

Vorzimmer

Frau Weidner, Zi. 5 weidner@wurmberg.de 9449-10

- Standesamt,
- Renten- u. Sozialangelegenheiten
- Ortsnachrichten

Hauptamt

Herr Hofstetter, Zi. 4 hofstetter@wurmberg.de 9449-20

- Amt f. öffentl. Ordnung,
- Bauanträge / Wohnbauförderung

Ortsbauamt

Herr Stübner, Zi. 6 stuebner@wurmberg.de 9449-14

- Kommunale Liegenschaften
- Hoch- und Tiefbau

Kämmerei

Frau Frommer, Zi. 8 frommer@wurmberg.de 9449-18

Gemeindekasse

Frau Beuchle, Zi. 7 beuchle@wurmberg.de 9449-16

- Steueramt
- Verbrauchsabrechnungen (Wasser, Abwasser)
- Grundbuchwesen

KOMM-IN Dienstleistungszentrum 9449-30 · Fax: 9449-50

Gollmerstr. 17 komm-in@wurmberg.de

Fr. Beck, Fr. Britsch, Fr. Gloß, Fr. Kähm, Fr. Liebig, Fr. Wolf

- Einwohnermelde- und Passamt
- Gewerbeanzeigen
- Fundsachen
- Partnerfiliale Deutsche Post AG
- Führerscheinanträge (z. B. Toto Lotto, Reinigungsannahme)
- gewerbliche Dienstleistungen

Während der nachfolgenden Öffnungszeiten stehen wir Ihnen für die Dienstleistungen der Deutschen Post und der anderen gewerblichen Partner (Toto Lotto, Reinigungsannahme, etc.) zur Verfügung:

Montag, Dienstag & Freitag 08.30 – 13.00 Uhr
Mittwoch 07.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.30 – 12.00 Uhr

Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung (u.a. Melderechtsangelegenheiten, Personalausweise und Reisepässe) werden ausschließlich nach vorheriger individueller Terminvereinbarung angeboten.

Bauhof, Heckengäu, Öschelbronner Str. 64, info@zvbh.de
75449 Wurmberg, Tel. 07044 - 903194, Fax 07044 - 9039516

Landkreisverwaltung

Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, Pforzheim 07231/308-0

Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr,
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Zulassungsstellen Pforzheim und Mühlacker

Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.30 Uhr,
Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Diese Öffnungszeiten gelten auch für die Zulassungsstelle in der Vetterstr. 21 in Mühlacker. Darüber hinaus ist es möglich, mit den Zulassungsstellen online einen Termin zu vereinbaren. www.enzkreis.de



Im Notfall – Notrufnummern

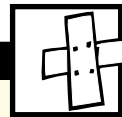
POLIZEI (Überfall, Unfall usw.) 110

Polizeiposten Niefern-Öschelbronn, Schulstr.6/1 07233/3399

Polizeirevier Mühlacker, Hindenburgstr.100 07041/9693-0

FEUERWEHR 112

(Feuer, Notarztwagen, Unfall, technische Hilfeleistung ...)



Notdienste/Soziale Dienste

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pforzheim e.V., Kronprinzenstr. 22

- Rettungsdienst/Krankentransport 19 222
- Essen auf Rädern (Menueservice) 07231/373-240
- Hausnotruf 07231/373-285
- Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung 07231/373-236

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. 07044/905080

Lehmgrube 1/1, Mönshheim info@diakonie-heckengaeu.de

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker 07041/814690

- Beratung und Hilfen im Alter 07231/308 5023
- Demenzzentrum 07231/308 500
- Pflegestützpunkt 07231/308 5022

„Haus Heckengäu“ Heimsheim (Altenpflegeheim) 07033/5391-0

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung 07231/566 196-0

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120

Tagesmütter Enzthal e.V. 07041/8184711

Bahnhofstr. 118, Mühlacker, info@tagesmuetter-enzthal.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Pforzheim/Enzkreis Hohenzollernstr. 34, 07231/308 70
Pforzheim, Industriestr. 40/1, Mühlacker 07041/6057

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111

pro familia Pforzheim e.V. 07231/6075860

Parkstr. 19-21, Pforzheim.

Diakonie Pforzheim

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter 07231/42865-0
- Fachstelle gegen häusliche Gewalt 07231/4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis 07231/45763-0

„Anlaufstelle“-Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr 0171/8025110

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V. 07041-8153689



Rufnummern · Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Terminvereinbarung:
Auskunfts- und Beratungsstelle 07231/931420
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, Pforzheim

Netze BW GmbH (ehem. EnBW Regional AG)
Störungshotline Strom 0800 / 3629477
Servicetelefon 0800 / 3629900

Störungsmeldung SWP (Erdgas und Trinkwasser) 0800 797 39 38 37

Bestattungsdienst Britsch 07044/914934
Wurmberg, Gollmerstr. 14

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 01.11.2015, darf die Meldebehörde Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift, sowie Datum und Art des Jubiläums veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Künftig aber dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende veröffentlicht werden.

Die Veröffentlichung und die Übermittlung an Presse und Rundfunk dürfen nicht erfolgen, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene mitteilt, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleiben soll.

Einwohner der Gemeinde Wurmberg, die im **Jahre 2024 und künftig 70 Jahre oder älter werden oder ein Ehejubiläum (ab Goldener Hochzeit) begehen** und eine Veröffentlichung durch Presse und Rundfunk nicht wünschen, werden gebeten, dies mindestens acht Wochen vor dem Jubiläum dem Bürgermeisteramt Wurmberg (Frau Weidner), mit nachfolgend abgedrucktem Formular mitzuteilen.

Personen, die bereits die Veröffentlichung ihres Geburtstages bzw. Ehejubiläums, in der Vergangenheit abgemeldet haben, brauchen dies nicht zu wiederholen. Sie sind auch künftig von der Veröffentlichung ausgeschlossen.

Abmeldung meines Geburtstages (ab 70 Jahre) bzw. Ehejubiläums

Name:

Anschrift:

Geburtstag am: **Ehejubiläum am:**

Veröffentlichung im Ortsblatt: ja / nein

Veröffentlichung in Zeitung: ja / nein

Die Abmeldung soll für immer gelten ja / nein

Datum und Unterschrift:.....

.....

Bitte hier ausschneiden



Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Wurmberg trauert um ihren geschätzten Mitbürger und langjährigen Mitarbeiter



Herrn Werner Kopp

Er ist am 14. Juli 2024 im Alter von 87 Jahren verstorben.

Werner Kopp war von 1. Januar 1981 bis zum Eintritt in den Ruhestand Ende Januar 2000 als Mitarbeiter der Gemeinde im Bauhof tätig. Im November 1993 übertrug der Gemeinderat dem Verstorbenen die Leitung des Bauhofes und die Stelle des Wassermeisters.

Seine Tätigkeit für die Gemeinde Wurmberg veranlassete Werner Kopp stets mit unermüdlichem persönlichem Einsatz, viel Tatkraft und großem Sachverstand.

Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere tief empfundene Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gelten seiner Ehefrau und allen Angehörigen.

Für den Gemeinderat und die Verwaltung

Jörg-Michael Teply
Bürgermeister

Bauarbeiten: Sperrung der A8 zwischen den Anschlussstellen Pforzheim-Süd und Pforzheim-Nord

Sperrung der Autobahn in beide Fahrrichtungen von Samstag, 03.08.2024 um 22.00 Uhr bis Sonntag, 04.08.2024 gegen 6.00 Uhr

Die TransnetBW GmbH, Stuttgart, teilt mit: Um Sicherheitsnetze unter dem Neubau der Stromleitung von Birkenfeld nach Ötisheim anzubringen, muss der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW die Bundesautobahn 8 nachts sperren. Die beidseitige Sperrung zwischen den Anschlussstellen Pforzheim-Süd und Pforzheim-Nord wird von Samstag, 03.08.2024 um 22.00 Uhr bis Sonntag, 04.08.2024 ca. 6.00 Uhr erfolgen.

Der Verkehr wird während der Sperrung über die bestehenden Bedarfsumleitungen geführt.

- Die Umleitung in Fahrtrichtung Karlsruhe erfolgt über die U26a und U28 ab Anschlussstelle Pforzheim-Süd über Wurmberg, Wiernsheim und Niefern-Öschelbronn auf die B10. Im weiteren Verlauf führt die Umleitung nach Mühlacker und weiter über Ötisheim, Ölbronn-Dürrn und die B294 bei Pforzheim-Nord wieder zurück auf die Autobahn.
- Die Umleitung des Verkehrs in Fahrtrichtung Stuttgart erfolgt über die Stadt Pforzheim entlang der U7a und U9 bis zur Anschlussstelle Pforzheim-Süd auf die A8 in Richtung Stuttgart.

Verkehrsteilnehmende werden darum gebeten der Umleitungsbeschilderung zu folgen und Navigationssysteme auszuschalten.

Dadurch sollen Belastungen für Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich gehalten und unnötige Rückstaus auf „Schleichwegen“ verhindert werden. TransnetBW bittet um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen.

Die Sicherheitsnetze bewirken, dass im sehr unwahrscheinlichen Fall eines Seilrisses, das Seil nicht auf die Autobahn fallen kann. Dadurch können auch während des laufenden Verkehrs die Seilzugarbeiten gefahrlos durchgeführt werden.

Der Neubau der Stromleitung befindet sich mittlerweile auf der Zielgeraden. Im Oktober wird die Autobahn im Rahmen des Leitungsbauprojekts noch ein letztes Mal gesperrt. Dabei werden die Sicherheitsnetze wieder ausgebaut. Die Inbetriebnahme der Leitungsanlage ist für Dezember 2024 geplant.

Amtliche Berichte

Auf die gute Vernetzung kommt es an



Assistentinnen der Enzkreisgemeinden kommen zusammen, um Ideen auszutauschen und ein Netzwerk aufzubauen – ein vielversprechender Start in eine rege Zusammenarbeit.

Erstes Treffen der Assistentinnen der Bürgermeister im Enzkreis

Die Assistentinnen von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Enzkreis sitzen gewiss nicht in Hinterzimmern. Im Gegenteil: ihr Platz ist immer ganz vorne – im „Vorzimmer“ der Rathaus-Chefs – auch wenn dieser Ausdruck inzwischen durch die moderneren Begriffe „Sekretariat“ oder „Büro des Bürgermeisters“ abgelöst wurde. Egal, welche Bezeichnung verwendet wird: Ihre Arbeit ist von Vielseitigkeit und von viel Vertrauen geprägt.

Meistens stehen sie mit den Bürgerinnen und Bürgern über die heutigen Kommunikationstechniken in Kontakt, aber es gibt natürlich auch viele persönliche Begegnungen. Als wahre Multitalente sind sie zudem das Bindeglied zu anderen Ämtern und allen Personen, die mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern zu tun haben und managen die zahlreichen Termine ihrer Chefinnen zw. Chefs.

Doch wie packen die Kolleginnen in anderen Kommunen ihre Hausforderungen an – wie läuft es dort? Dieser Frage wollten die Assistentinnen der Gemeinden Straubenhardt und Neulingen auf den Grund gehen und haben deshalb das erste Netzwerktreffen für Assistentinnen und Assistenten der Gemeinde- und Stadt-oberhäupter des Enzkreises ins Leben gerufen.

Initiiert von Sandra Wetzels aus Straubenhardt hat das Einladungsschreiben der beiden an die Assistentinnen der 28 Enzkreisgemeinden und des Landratsamts voll ins Schwarze getroffen: Und so haben sich am vergangenen Mittwoch 25 Kolleginnen aus 19 Enzkreisgemeinden und dem Landratsamt zum ersten Austausch in den Räumlichkeiten des neuen Feuerwehrhauses in Feldrennach getroffen.

„Der alte Zopf des Klischees ‚Hauptbeschäftigung: Kaffee kochen‘ ist längst abgeschnitten“

Bürgermeister Helge Viehweg, dem seine Assistentin mit einem Augenzwinkern nur eine kurze Begrüßungsrede zugestanden, stellte fest, dass dies sogar die eigentlichen Chefinnen sind. „Ohne die engagierte Arbeit dieser Damen würde nichts laufen“, betonte er anerkennend. Lediglich die gänzlich in dieser Runde fehlende Männerquote monierte er lächelnd.

Nach dieser humorvollen und zugleich wertschätzenden Eröffnung folgte ein reger Austausch unter den Assistentinnen. Erste Kontakte wurden geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht und neue

Ideen entwickelt. In einer lockeren Atmosphäre konnte man spüren, wie wichtig der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in dieser besonderen Berufsgruppe sind.

Ein herzlicher Dank gilt deshalb allen Teilnehmerinnen für ihre Offenheit, die Anregungen und die konstruktiven Gespräche.

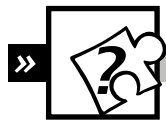
„Wir wollten eine Plattform schaffen, auf der wir uns unterstützen, austauschen, voneinander lernen und gegenseitig inspirieren können. Der erste Schritt ist uns heute gelungen!“ waren sich die beiden Organisatorinnen einig.

Und so steht fest: Dies war nur der Anfang einer erfolgreichen Zusammenarbeit und Vernetzung im Enzkreis.

Beim Regionalbudget sind noch Restmittel zu vergeben

Bis 1. September 2024 können Anträge für Kleinprojekte eingereicht werden

Im Fördertopf des Regionalbudgets von LEADER Heckengäu gibt es noch Restmittel. Dieser Teilbereich ist gezielt für Projekte gedacht, deren Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen (Kleinprojekte). Der bürokratische Aufwand zur Antragstellung ist geringer als bei der „normalen“ LEADER-Förderung und die Fördersätze sind attraktiv. Aktuell sind noch 21.000 Euro im Topf, durch mögliche Rückflüsse könnte es noch mehr werden. Bis zum 1. September können Anträge eingereicht werden, am 23. September 2024 erfolgt voraussichtlich die Auswahl. Wer eine Projektidee hat oder sich informieren möchte, kann sich an die LEADER Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen wenden, Tel. 07031/663-1172 oder Mail: info@leader-heckengau.de. Förderfähig ist ein Projekt, wenn die Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen und inhaltlich in den Bereichen Dorfentwicklung, Infrastrukturmaßnahmen oder zur Unterstützung lokaler Einrichtungen einzuordnen ist. Die Projekte müssen zu 100% durch die Antragstellenden vorfinanziert und noch in 2024 umgesetzt werden. Der Fördersatz beträgt bis zu 80% der förderfähigen Nettokosten. Natürlich ist Voraussetzung für einen Antrag auch, dass das Projekt in der LEADER Heckengäu-Gebietskulisse liegt.



Fundsachen

Ein Autoschlüssel auf dem Zebrastrifen in der Pforzheimer Straße (Höhe Bäckerei Hailer).

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten im KOMM-IN Dienstleistungszentrum, Gollmerstraße 17, abgeholt werden.



Impressum

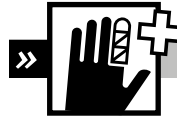
Amtsblatt der Gemeinde Wurmberg
Herausgeber: Gemeinde Wurmberg

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Teply o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verlag & Druckerei Schlecht e. K. · Kerschensteinerstr. 10
75417 Mühlacker · Tel. 07041/3022 · Fax 07041/5249

Internet: www.gemeinde.de · Email: verlag@gemeinde.de



Ärztl. Wochenend-/Feiertagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten. Kostenfrei und ohne Vorwahl **116 117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Enzkreis
Rettungsdienst: **112**

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117**
Anruf ist kostenlos

Zahnärztlicher Notfalldienst
Baden-Württemberg: **0761/120 120 00**

Pforzheim

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Räumen der Kinderklinik im Helios Klinikum Pforzheim,

Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim

Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: 07231/969-2969

**Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum**

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch, Freitag: 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Mühlacker

**Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken Mühlacker**

Hermann-Hesse-Straße 34, 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10.00 – 16.00 Uhr



Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 27.07.2024

Christoph-Apotheke,

Christoph-Allee 11, Pforzheim, Telefon 07231/7 31 21 40

Sonntag, 28.07.2024

Apotheke am Ludwigsplatz,

Kriegstraße 2, Pforzheim, Telefon 07231/97 70 50

Heckengäu-Apotheke Mönshheim,

Pforzheimer Straße 2, Telefon 07044/90 94 88 0

Öffnungszeiten:

Samstag von 8.30 Uhr bis Sonntag 8.30 Uhr

Sonntag von 8.30 Uhr bis Montag 8.30 Uhr



Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Die genauen Öffnungszeiten der einzelnen Höfe finden sich im Abfuhrplan oder auf der Entsorgungsplattform des Enzkreises unter www.entsorgung-regional.de.
Telefon **07044/44628** – nur während der Öffnungszeiten

Der Recyclinghof in Wurmberg, Ortsausgang Richtung Öschelbronn, ist wie folgt geöffnet:

Samstag, 27.07.2024 08.30 – 11.30 Uhr

Dienstag, 30.07.2024 14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag, 01.08.2024 14.00 – 17.30 Uhr

Samstag, 03.08.2024 13.00 – 16.00 Uhr

Gebühren für Haushalte

Die Gebühren bemessen sich nach dem Volumen oder der Anzahl. Sie werden vom Personal auf den Recyclinghöfen geschätzt bzw. gezählt. Die Anlieferung ist auf 3 m³ je Woche und Anlieferer begrenzt.

Anlieferung aus Privathaushalten:

Sperrmüll (Möbel, Sofas, Teppiche, Matratzen usw.)

- bis 1 m³: 7,00 Euro
- bis 2 m³: 14,00 Euro
- bis 3 m³: 21,00 Euro

Altholz (Bretter, Balken, Parkett, Laminat usw.)

- bis 1 m³: 7,00 Euro
- bis 2 m³: 14,00 Euro
- bis 3 m³: 21,00 Euro

Bauschutt (verwertbar und nicht verwertbar)

- je angefangene 100 Liter: 30,00 Euro

Fensterflügel (einschließlich Glas, Rahmen und Beschläge)

- bis 1 m²: 5,00 Euro (je Stück)
- über 1 m²: 7,50 Euro (je Stück)

Styropor (nicht aus Verkaufsverpackungen, z.B. Baustyropor) und Folien werden je angefangene 0,25 m³ berechnet:

- bis 0,25 m³: 3,50 Euro
- bis 0,50 m³: 7,00 Euro
- bis 0,75 m³: 10,50 Euro
- bis 1 m³: 14,00 Euro
- bis 2 m³: 28,00 Euro
- bis 3 m³: 42,00 Euro

Bitumendachbahnen, Materialien mit Bitumen

- je 250 Liter: 15,50 Euro

Fallobst (wird nur auf dem Recyclinghof in Maulbronn auf der Deponie angenommen)

- je angefangene 100 Liter: 6 Euro

Die Anlieferung von Fernsehgeräten, Bildschirmen sowie Elektrogeräten (einschl. Kühlgeräten) ist nur beim Entsorgungszentrum Hamberg in Maulbronn oder als Abholung auf Abruf möglich, (Abfuhrtage im jeweiligen Abfahrplan, Abholung gegen Gebühr nach Anmeldung mindestens 10 Tage im Voraus).

Entsorgungszentrum Hamberg in Maulbronn,**Telefon 07043/6960**

Montag – Freitag: 7.30 – 11.45 Uhr, 12.45 – 15.45 Uhr

Samstag: 8.00 – 12.15 Uhr